

Namen & Nachrichten



Dr.-Ing. Matthias Wewel (im Bild), Geschäftsführer der **Elektro-Thermit GmbH & Co. KG** hat allen Grund, optimistisch nach vorn zu schauen. Mitte Mai empfing er passend zum 100. Firmenjubiläum etwa 100 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auf dem Produktionsgelände in der Halleschen Industriestraße. Ob beim Geschwindigkeitsweltrekord des französischen TGV, der neuen ICE-Schnellfahrstrecke Nürnberg-Berlin oder der neuen Metrostrecke für die nächste Fußball-WM – weltweit sorgt das Unternehmen für sichere und verschleißarme Mobilität auf Schienen. Und das mittels Thermit®, einem Gemisch aus Aluminiumgranulat und Metalloxid, im Verbund mit einem speziellen Schweißverfahren.



Erfolgreiches Exportunternehmen aus dem Saalekreis ausgezeichnet: Die **Wirth GmbH** aus Landsberg wurde kürzlich als eine von insgesamt drei Firmen mit dem AURA-Außenwirtschaftspreis 2019 geehrt. Das 1992 gegründete Unternehmen entwickelt und produziert innovative Vakuumtechnik zum Heben schwerer Lasten von bis zu 9.000 Kilogramm. Die Wirth GmbH hat Kunden in weltweit mehr als 20 Ländern, darunter die USA, Kanada, Australien, Katar und Frankreich. Die selbst entwickelten Hebegeräte kamen unter anderem beim Bau des neuen Firmensitzes von Apple in Kalifornien zum Einsatz. Wirtschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann (l.), Jörg Schlichting, Inhaber der EWS „Die Schuhfabrik“ e. K. und IHK-Vizepräsident (r.) sowie Marc Pappert (2. v. r.) von der Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt beglückwünschten Geschäftsführer Holger Schadwinkel (2. v. l.). Neben den Urkunden erhielten die Preisträger auch einen kurzen Imagefilm, mit dem sie künftig im In- und Ausland für sich werben können.



Seit dem 1. Mai 2019 ist die **IHK Halle-Dessau** mit ihrem **Kontaktbüro Bitterfeld-Wolfen** im Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen GmbH ansässig. Gemeinsam mit der EWG Entwicklungs- und Wirtschaftsfördergesellschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und dem Wirtschaftsförderer der Stadt Bitterfeld-Wolfen bietet das IHK-Kontaktbüro als „Haus der Wirtschaft“ in der Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen Ortsteil Wolfen gebündelte Beratungskompetenz für die regionale Unternehmerschaft. An einem „Tag der offenen Tür“ Ende Mai begrüßten IHK-Geschäftsstellenleiter Sven Horn (l.), Elena Herzel von der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (Mitte) und Michael Krause vom TGZ Bitterfeld-Wolfen (r.) die Gäste in den neuen Räumlichkeiten. Zudem standen Spezialisten der Handwerkskammer, der Agentur für Arbeit, des Jobcenters, der Investitionsbank sowie der Bürgschaftsbank des Landes Sachsen-Anhalt den Besuchern Rede und Antwort.